

Veranstaltungsreihe „**Werte schöpfen – Vermögen sichern**“

**Gastsprecher-Frühstück im Berlin Capital Club am Gendarmenmarkt**



**Matthias Streckfuß,**

*Inh. der Galerie MS*

**»Netsuke - Schmuck - Restaurationen«,**

*referiert am*

**Mittwoch, dem 12. November 2008**

*zum Thema*

## **„Erlesener Schmuck und Zierat aus fossilem Mammut-Elfenbein“**

**Das Elfenbein der Stoßzähne des ‚mammuthus primigenius‘ hat Jahrtausende überdauert: Bestens konserviert in den Frostböden Kanadas, Alaskas und Sibiriens. Unser Gastsprecher präsentiert Ihnen einige Exponate und lässt Sie den Hauch der Unvergänglichkeit spüren.**

*Verarbeiteten die Elfenbeinschnitzer Europas in den letzten Jahrhunderten überwiegend noch Elefanten-Elfenbein, so wurde 1989 dafür ein weltweites Handelsverbot erlassen – der Beruf drohte auszusterben. Das heute verwendete eiszeitliche Elfenbein wird erst wissenschaftlich ausgewertet, bevor es in den Handel kommt. **Mammut gilt als das älteste plastische Material der Kunst- und Kulturgeschichte.** Unser Gastsprecher ist gelernter Holzbildhauer und (Mammut)- Elfenbeinschnitzer; neben der **Schmuckherstellung** wirkt er u. a. für Sotheby`s als **Restaurator** europäischer Elfenbeinkunst, Ostasiatika und optischer Antiquitäten.*

*Weitere Informationen: <http://www.galerie-streckfuss.de/>*

*Bildnachweis: Matthias Streckfuß*